

3. Lektion (урок третий)

Einleitung

Drei: три [tr'i]; **dritter:** третий [tr'et'ij]

Wenn man im Russischen oft auch völlig ohne Verb auskommt, z.B.

Кто там? *Wer ist da?*

Это мы. *Wir sind es.*

Вы куда? *Wo geht ihr hin?*

В Теáтр. *Wir gehen ins Theater.* [t'iatr]

В какóй? *In welches?*

Мы - в Большо́й. *Wir gehen ins Bolschoi.* (большой *groß*, [bäl' šoj]),

so wird man doch schnell einsehen, dass bei einer fortschrittlicheren Kommunikation einige Verben ganz nützlich sein werden. Das Russische kommt uns dabei sehr entgegen, denn Vergangenheit und Zukunft werden auf ganz einfache Weise gebildet. Schauen Sie sich folgende Minisätzchen an:

Он дóма. *Er ist zu Hause.*

Она́ [ǎna] дома. *Sie ist zu Hause.*

Онó [ǎno] дома. *Es ist zu Hause.*

Онѝ [ǎn'í] дома. *Sie sind zu Hause.*

Он был [bɨl] дома. *Er war zu Hause.*

Она́ была́ [bɨla] дома. *Sie war zu Hause.*

Онó было́ [bɨl^a] дома. *Es war zu Hause.*

Онѝ бѝли [bɨl'í] дома. *Sie waren zu Hause.*

Man kann natürlich auch sagen

ich war zu Hause: я был дома (eine Frau sagt я была́ дома)

du warst zu Hause: ты был (была́) дома

wir waren zu Hause: мы бѝли дома

ihr wart zu Hause: вы бѝли дома

Где вы были? *Wo wart ihr?* (Oder *wo waren Sie?*, denn unserem Sie entspricht вы als Höflichkeitsform und wird in Briefen groß geschrieben.)

Éто было́ давнó. *Das war vor langer Zeit.* (это + Neutrum)

Bei wem warst du? У когó [kǎwo] ты была́? (Genitiv nach y)

Bei einem Bekannten. У знакóмого [znakom^aw^a]

Beachten Sie bitte, dass das r in den Endsilben oro/ero wie w gesprochen wird.

(Vor der großen Rechtschreibreform im Jahr 1918 schrieb man diese Endungen

ого/яго. In älteren Buchausgaben trifft man diese Endungen noch an.)

Hier sind drei kurze Beispiele zur Verdeutlichung des Gebrauchs von **ты** und **вы**:

ты чита́ешь хоро́шó, Пётр. *Du liest gut, Peter.*

Вы чита́ете хоро́шó, де́ти. *Ihr lest gut, Kinder.*

Вы чита́ете хоро́шó, господи́н Ве́рнер. *Sie lesen gut, Herr Werner.*

Frau Werner wäre госпожа́ [g^aspǎža] Ве́рнер. Vor nicht zu langer Zeit gab's weder den господи́н [g^aspǎd'ín] noch die госпожа́ (ausgenommen beim Umgang mit Ausländern), da gab's nur товарищ [tǎwar'íšč':] *Genosse, Genossin, Kamerad* oder граждани́н *Mitbürger* bzw. граждánка *Mitbürgerin*. Vor den Kommunisten gab's sogar die судáрыня, das gnädige Fräulein oder überhaupt die Gnädige. Heute ist das eine Vokabel, die Sie nicht mehr zu lernen brauchen, ebenso wie der Deutsch lernende Russe sich das *Fräulein* sparen kann. Beim Lesen von Klassikern macht sich's aber ganz gut, diese Vokabeln zuordnen zu können.

Die **Grundform** (Infinitiv) von *sein* lautet **быть**; die Endung **ть** kennzeichnet i.a. den Infinitiv. Es gibt aber auch Infinitive auf **-ти** und **-чь**. Wir werden wichtige Verbformen zunächst einfach als Vokabeln lernen, denn man kann nicht alles auf einmal erklären (und lernen). Verben wie я зна́ю *ich weiß*, я рабо́таю *ich arbeite*, он чита́ет *er liest* usw. sind im Grunde ja nur Vokabeln, die man auch ohne besondere grammatische Begründungen benutzen kann und darf.

Um die **Vergangenheit** (das Präteritum) zu bilden, hat man die Infinitivendung durch **л**, **ла**, **ло**, **ли** zu ersetzen, das ist alles.

писа́ть [p'ísat'] *schreiben*.

я (ты, он) писа́л *ich schrieb, du schriebst, er schrieb*

я (ты, она́) писа́ла

оно́ писа́ло

мы (вы, они́) писа́ли

Da das Russische überhaupt nur *eine* Vergangenheit hat, könnte я писа́л je nach Zusammenhang (Kontext) auch *ich habe geschrieben* oder *ich hatte geschrieben* bedeuten.

Die russische Vergangenheit ist nicht von der Person abhängig, denn я, ты, он benutzen alle dieselbe Verbform für die Bildung der Vergangenheit, nämlich писа́л. Die Vergangenheit hängt nur von Geschlecht und Zahl ab (von Genus und Numerus). Die Mehrzahl (Plural) ist sogar für alle Geschlechter gleich: писа́ли.

Das Verb **слу́ша-ть** (zu)hören bildet die Vergangenheitsformen я слу́шал *ich hörte* (habe, hatte gehört), wenn ein Mann spricht oder von einem Mann die Rede ist, я слу́шала *ich hörte*, wenn eine Frau spricht.

они́ слу́шали ра́дио *sie hörten Radio* (Männer oder Frauen oder beide.)
Сего́дня [s'íwodn^a] мы слу́шали конце́рт [kǎntsǎrt]. *Heute hörten wir ein Konzert.*

(Die ganze russische **Vergangenheit** steckt, wie gesagt, in den Endungen (л, ла, ло, ли).

Die **Zukunft** *ich werde sein, ich werde schreiben* usw. wird ähnlich einfach gebildet wie das Präteritum, aber die Zukunft kommt erst später.

Wiederholung:

Ich möchte nochmals auf einige Dinge aus der letzten Lektion zu sprechen kommen. Vor allem auf die Sache mit dem **Familiennamen** und auch auf einige typische Fragen. (Paul Goldschmidt's Dictionary of Russian Names - Grammar finden Sie im Internet.) Beginnen wir mit den Fragen (vgl. Übungen zur Lektüre):

1. Как по-ру́сски 'entschuldigen Sie!'

По-ру́сски это 'простите' [präst'ít'í] (oder auch извините [izw'in'ít'í])

2. Вы говорите по-ру́сски? *Sprechen Sie Russisch?* [g^awär'ít'í]

Да, я немно́го [n'í-mno-g^a] говорю́ по-ру́сски. *Ja, ich spreche ein wenig Russisch.*

3. Вы понима́ете [p^an'ímajt'í] по-ру́сски? *Verstehen Sie Russisch?*

Нет, я не понима́ю [p^an'ímaju] по-ру́сски. *Nein, ich verstehe kein Russisch.*

4. Как ва́ша фами́лия? Моя́ фами́лия Шмидт.

5. Как его [jiwo] фами́лия? *Wie ist sein Nachname?* Смирно́в.

6. Фами́лия Смирнов о́чень ча́сто в Росси́и. *Smirnow ist sehr häufig in Russland.*

Womit wir wieder bei den **Namen** wären. Jeder Russe besitzt, wie gesagt, außer Vor- und Familiennamen einen Vatersnamen (das sogenannte Patronymikon), der vom Vornamen des Vaters abgeleitet wird. Das geschieht folgendermaßen: Geht der Vorname auf Konsonant, й, а oder я aus (z.B. Па́вел, Никола́й, фома́, Илья́), so wird das Patronym vom *Genitiv* gebildet, und zwar, indem man verwandelt: Genitivendung а in ович für Personen männlichen Geschlechts, in овна für Personen weiblichen Geschlechts.

я in евич bzw. евна

ы, и in ич bzw. инична (oder инишна)

Der Genitiv von Па́вел lautet Па́вл-а, also ist das Patronym Па́влович bzw. Па́вловна.

(Der Akzent des Genitivs wird beibehalten.)

Der Genitiv von Никола́й lautet Никола́-я, also ist das Patronym Никола́евич bzw. Никола́евна, usw. Die Deklination der Vaternamen richtet sich nach der Deklination der Substantive der 1. und 2. Deklination (darüber reden wir gleich).

Nom.: Па́влович bzw. Па́вловна
Gen.: Па́вловича bzw. Па́вловны
Dat.: Па́вловичу bzw. Па́вловне usw.

Wir werden in der heutigen Grammatik von der **Deklination** sprechen, aber lassen Sie mich noch etwas sagen zur *Vorstellung*. Wenn Sie z.B. dienstlich in Russland zu tun haben, werden Sie sich öfter bei Geschäftspartnern vorstellen müssen. Eine derartige Vorstellung könnte folgendermaßen ablaufen:

Здравствуйте. *Guten Tag.*

Позво́льте предста́виться: *Erlauben Sie, dass ich mich vorstelle:*

Альфред Хубер, из Гамбурга. *Alfred Huber aus Hamburg.*

Рад познако́миться. *Ich freue mich, Sie kennen zu lernen.*

Wenn *Sie* jedoch vorgestellt werden, können folgende Formen benutzt werden:

позво́ль тебе́ предста́вить ... *erlaube (gestatte), dass ich dir ... vorstelle*

позво́льте вам предста́вить ... *erlaubt, dass ich euch ... vorstelle (oder: erlauben Sie, dass ich Ihnen ... vorstelle)*

позво́льте вас познако́мить ... *erlaubt oder erlauben Sie, dass ich Euch oder Sie bekannt mache.*

Der Betreffende kann darauf antworten **о́чень рад** *sehr erfreut* oder **о́чень рад познако́миться** *sehr erfreut, Ihre Bekanntschaft zu machen.*

Grammatik

Das russische Alphabet besteht, wie wir sahen, aus 33 Buchstaben (буквы): 10 Vokalen und 23 Konsonanten (der stimmhafte Konsonant й wurde früher als Halbvokal bezeichnet). Es gibt zwei Zeichen, die nicht ausgesprochen werden, das Weichheitszeichen ь und das Härtezeichen ъ, das wir bisher noch nicht benutzt haben. Es dient nur als Trennzeichen. Auch das Weichheitszeichen (oder weiche Zeichen) kann als Trenner (und gleichzeitig als Weichmacher) wirken, wie wir schon in der 2. Lektion sahen.

Beispiele:

Та́тьяна [tat´-jana], се́мья [s´im´-ja] *Familie*, ста́тья [stat´-ja] (*Zeitungs-*)*Artikel*, бе́лье [b´il´-jo] *Wäsche*, пла́тье [plat´-je] *Kleid*, я шью [š-ju] *ich nähe* (ш kann nicht erweicht werden), она́ шьёт [š-jot] *sie näht*, он пьёт [p´-jot] *er trinkt* (vgl. mit Пе́тр [p´otr] *Peter*).

Die Vokale я, ё, ю, е haben nur dann den j-Vorschlag, wenn sie der erste Buchstabe eines Wortes oder einer Silbe sind.

Das Weichheitszeichen ь heißt auf Russisch мягкий знак [m'achk'ij znak] *weiches Zeichen*, vgl. 1. Lektion.

(Wenn г vor einem Konsonanten steht, wird es wie ch in *Bach* ausgesprochen. In den Endungen oro und ero lautet г wie w. Allein in Бор *Gott* wird das г auch am Wortende wie ch gesprochen.)

Das Russische kennt, wie gesagt, noch ein weiteres Trennzeichen, das sogenannte harte Zeichen, ъ. Dieses Zeichen erweicht nicht den vorhergehenden Konsonanten, die nachfolgenden Vokalbuchstaben я, е, ё werden aber deutlich als ja, je, jo ausgesprochen.

Beispiele:

объект [äb-jäkt] *Objekt* (betontes e vor hartem Konsonanten ist ä). Ohne das Trennzeichen ъ würde das Wort [ä-bjäkt] ausgesprochen. Das Härtezeichen trennt einen harten Konsonanten von einem weichen Vokal und hält so den Konsonanten hart.

объём [äb-jom] *Umfang*, объясняю [äb-jⁱ sn'aju] *ich erkläre*, объявление [äb-jⁱ wl'en'ij^e] *Anzeige*, подъём [pad-jom] *Aufstieg*

Einige Wörter haben fast gleiche Aussprache, und unterscheiden sich äußerlich nur durch ein ъ, vgl. сесть [s'est'] *sich setzen* und съесть [s-jest'] *aufessen*.

Das Härtezeichen ъ heißt auf Russisch твёрдый знак [tw'ordj j znak] *hartes Zeichen*.

Heute werden wir uns mit **Substantiven** und **Adjektiven** beschäftigen. Das Russische kennt ebenso wie das Deutsche die Einteilung des Wortschatzes in 9 verschiedene Wortarten (oder Wortklassen, Redeteile, *partes orationis*):

1. das Substantiv, 2. das Adjektiv, 3. das Adverb, 4. das Verb, 5. das Pronomen, 6. das Zahlwort, 7. die Präposition, 8. die Konjunktion und 9. die Interjektion (Empfindungswort: *ach! ах!*).

Es gibt männliche (Maskulina), weibliche (Feminina) und sächliche (Neutra) Substantive.

Maskulina sind alle Substantive, die auf einen harten Konsonanten auslauten (паракóд *Dampfer*), alle Wörter auf й (трамвáй) und alle auf ъ, deren Genitiv auf я ausgeht (словáрь, -рýя *Wörterbuch*) und schließlich alle Wörter, die männliche Wesen bedeuten, einerlei welcher Endung.

Feminina sind Wörter auf а, я und Wörter auf ъ, deren Genitiv auf и oder ы ausgeht, z.B. чáсть, -ти *Teil*, жéнщина, -ны *Frau*.

Neutra sind die Wörter auf о, е, мя. Z.B. óбщество [opš':istw^a] *Gesellschaft*, мóре [mor^e] *Meer*, услóвие [uslow'ij^e] *Bedingung*, врéмя [wr'emj^a] *Zeit*

Da das Adjektiv, das ein Substantiv näher bestimmt, im Genus (Wortgeschlecht) mit dem Geschlecht des Substantivs übereinstimmen muss -jedenfalls im Singular-, kann man das Geschlecht eines Substantivs anhand des begleitenden Adjektivs bestimmen.

Den **Plural** (Mehrzahl) der **maskulinen** und **femininen** Substantive bildet man im Nominativ mit der Endung **ы** bzw. **и**, also mit einer "i"-Endung. Man benutzt **ы**, wenn der Stammlaut hart ist: **собор** [sǎbor] m, *Kathedrale*, Plural: **соборы**. Man benutzt **и**, wenn der Stammlaut weich ist: **словарь** *Wörterbuch*, Plural: **словари**. (Zum Begriff *Wortstamm* vergl. Anhang.)

Auch nach Kehl (**г, к, х**)- und Zischlauten (**ж, ч, ш, щ**) geht der Plural auf **и** aus (nach diesen Lauten kann kein **ы** stehen): **урок** (Schul-) *Aufgabe*, Plural: **уроки**; **книга** *Buch*, Plural: **книги** (Die Singularendung geht verloren!)

Einige Maskulina haben im Plural keine "i"-Endung, sondern ein betontes **á** bzw. **я́**. (**лес-лесá** *Wälder*, **дом-домá** *Häuser*, **учитель-учте́ля** *Lehrer*)

Der Plural der **Neutra** endet auf **а** oder **я**.

Unter **Deklination** versteht man die Abänderung eines Wortes durch seine Fälle oder Kasus.

Bei russischen Substantiven gibt es **drei Deklinationstypen**:

1. Deklination: Sie gilt für männliche und sächliche Substantive.
2. Deklination: Nach ihr werden die weiblichen u. männlichen Substantive auf **-а** und **-я** gebeugt.
3. Deklination (sog. i-Deklination): Sie gilt für die weiblichen Substantive auf **ь**.

1. Deklination (Singular)

	Stamm auf harten Kons. (außer ж,ш)	Stamm auf weichen Kons. und й (außer ч,щ)		Stamm auf Zischlaut
1. Fall (Nominativ)	стол <i>Tisch</i>	словáрь-ь	трамвá-й	этáж [ǎtǎš]
2. Fall (Genitiv)	стол-á	словар-я́	трамвá-я	этаж-á
3. Fall (Dativ)	стол-ý	словар-ю́	трамвá-ю	этаж-ý
4. Fall (Akkusativ)	стол	словáрь-ь	трамвá-й	этáж
5. Fall (Instrumental)	стол-óm	словар-ём	трамвá-ем	этаж-óm
6. Fall (Präpositiv)	о стол-é	о словар-é	о трамвá-е	об этаж-é

Zur ersten Deklination gehören alle Wörter männlichen und sächlichen Geschlechts, die im Genitiv Singular die Endung **а** oder **я** annehmen. Auffallend ist der Betonungswechsel, den man bei zahlreichen Maskulina beobachten kann. Z.B. wird im Nominativ und Akkusativ Singular von **этáж** der Stamm betont, in den anderen Kasus aber die Endung.

(Man nennt *oblique* Kasus alle außer dem Nominativ; *oblique* bedeutet *schräg, schief*.)
Bei anderen Substantiven ist im Singular der Stamm betont, z.B. го́род *Stadt*, im *Plural* werden jedoch die Endungen betont: городá *Städte*, usw.

Sofort fällt auf, dass es im Russischen zwei Fälle mehr gibt als im Deutschen: der Instrumental (Instrumentalis) und der Präpositiv, der -wie der Name schon sagt- immer eine Präposition bei sich hat.

Der **Instrumental** drückt u.a. das Mittel oder Werkzeug aus, mit dem etwas getan wird. Es gibt Verben, die nur mit dem Instrumental benutzt werden, man sagt, sie regieren den Instrumental. Z.B. занима́ться *sich beschäftigen*, облада́ть *haben, besitzen*. Den **Präpositiv** nennt man auch Lokativ, weil er sehr oft eine Ortsangabe (lat. locus *Ort*) beinhaltet. Das Merkmal des Präpositivs ist das auslautende *e*. Auch bei weiblichen Hauptwörtern auf -а, -я finden man im 6. Fall häufig die Endung -е.

(Dem lateinischen Ablativ entsprechen im Russischen zwei Kasus: der Instrumental und der Präpositiv. Der Instrumental ist mit dem lateinischen Ablativus instrumenti vergleichbar und der Präpositiv mit dem Ablativus loci.)

Im **Plural** erkennt man den Präpositiv an der Endung -ах bzw. -ях, z.B. в городáх [g^arädach] *in den Städten*, в горáх *in den Bergen* (го́рад *Stadt*, горá *Berg*).

Für den **Akkusativ** gibt es folgende wichtige Regeln:

- Der Akkusativ **Plural** ist bei *allen* Substantiven, die Menschen oder Tiere bezeichnen, gleich dem **Genitiv** Plural. Der Akkusativ Plural aller **unbelebten** Substantive (**iN**animate objects) ist gleich dem **Nominativ** Plural.
- Der Akkusativ **Singular** ist nur bei **männlichen** Substantiven, die Menschen oder Tiere bezeichnen –und auf Konsonant ausgehen-, gleich dem **Genitiv** Singular. Der Akkusativ Singular der **unbelebten** Substantive ist gleich dem Nominativ. (Auch die Substantive der 3. Deklination haben Akk. = Nom.)

я ви́жу стол (словáрь, трамва́й) *ich sehe den Tisch* (das Wörterbuch, die Straßenbahn). Immer Akk. = Nom.

я хочú ви́деть (*sehen*) профе́ссора Никíтина. *Ich möchte* (я хочú) *Professor Nikitin* *sehen*.

(Nom.: профе́ссор, Akk. und Gen.: профе́ссора; Никíтина ist Akk. und Gen. von Никíтин = Familienname; neben der Schreibweise [n'i-k'i-t'in] kann man auch [nji-kji-tjin] benutzen, was sich vielleicht leichter lesen läßt.)

Der **Nominativ** steht auf die Frage *wer?* кто? oder *was?* что? [što]
(In **что** wird **ч** nicht weich -palatalisiert- ausgesprochen! Das ist eine Ausnahme.)
Кто помага́ет (*hilft*) ма́ме? Ка́тя помага́ет ма́ме. *Wer hilft der Mutter? Katja hilft der Mutter.* Кто ест (*isst*) я́блоко? *Wer isst einen Apfel?* Яков ест я́блоко [jabl^ak^a]. *Jakob isst einen Apfel.*

(Es gibt auch das Wort **есть** [jest'], das aber bedeutet *besitzen*: у меня́ **есть** я́блоко *ich habe einen Apfel*. Im Deutschen fragen wir: *Was ist er von Beruf?* Im Russischen heißt es aber **Кто** он по профе́ссии?)

что вы читáете? Мы читáем немéцкий ромáн. *Was lest ihr? Wir lesen einen deutschen Roman.*

Der **Genitiv** steht nach der Frage *wessen?* *кого?* [kǎwo], bei Unbelebtem *чего?* [č'íwo]
 Der **Dativ** steht nach *wem?* *кому?* [kamu], bei Unbelebtem *чему?* [č'ímu]
 Кому В́иктор помагáет (*hilft*)? В́иктор помагáет студéнту. *Wem hilft Viktor? V. hilft dem Student.*

Der **Akkusativ** steht nach *wen?* *кого?* oder *was?* *что?* (Vgl. Nominativ): *что он в́идет? -он в́идит теáтре. Was sieht er? -Er sieht das Theater.*

Der **Instrumental** steht nach der Frage *womit?* *wodurch?* *чем?* [č'ám] oder *durch wen?* *кем?* [k'ám]. Der bloße Instrumental dient auch zur Zeitangabe: *вéчером am Abend, abends: вéчером Ива́н и В́иктор вме́сте ўжинают abends essen Iwan und Viktor zusammen (вме́сте) Abendbrot, ўжинать [už'nat'] Abendbrot essen; ўтром я зáвтракаю morgens frühstücke ich.*

Вéчером, ўтром sind Adverbien der Zeit. (Nach ж und ш wird и wie і bzw. wie kurzes ü ausgesprochen.) Das deutsche *mit* im Sine von *mit Hilfe von* wird nicht übersetzt: *он рабóтает молóтом er arbeitet mit dem Hammer.* Wenn *mit* soviel wie *zusammen mit* bedeutet, wird es durch *с* übersetzt: *он говор́ит с дóктором er spricht mit dem Doktor.*

Der **Präpositiv** steht nach der Frage *von wem?* *о ком?* oder *wovon?* *о чём?*
 Oft steht der Präpositiv nach der Frage *wo?* *где?* (*Где дéти [d'et'í]? -в пáрке. Wo sind die Kinder? Im Park.*)

Tabelle zur **Deklination** von **кто?** und **что?** (Interrogativpronomen):

Kasus	кто?	что?
Nominativ	кто <i>wer?</i>	что <i>was?</i>
Genitiv	кого́ [kawo] <i>wessen</i>	чего́ [č'íwo] <i>wessen</i>
Dativ	кому́ <i>wem</i>	чему́ <i>wem</i>
Akkusativ	кого́ <i>wen</i>	что <i>was</i>
Instrumental	кем <i>mit wem</i>	чем <i>womit, wodurch</i>
Präpositiv	о ком <i>von wem</i>	о чём <i>wovon</i>

Der folgende Witz, шýтка, wird den Unterschied zwischen *кого́* und *что* verdeutlichen:

шўтка:

Худóжник Б. сид́ит и рис́ует. *Der Maler B. sitzt und zeichnet.*

Товáрищ К. спра́шивает худóжника: *Kamerad K. fragt den Maler:*

-**Что** ты рис́уешь? *Was zeichnest du?*

-Дом,- отвечает худóжник. *Ein Haus, -antwortet der Maler.*

-Но на рис́унке я в́ижу не дом, а челóвека,-протест́ует товáрищ К.

Aber auf der Zeichnung sehe ich kein Haus, sondern einen Mensch, -protestiert Kamerad K.

-И ты хорошó это в́идишь?- спра́шивает товáрища К. худóжник.

Und du siehst das gut?- fragt der Maler den Kamerad K.

-Конéчно [kǎn'ěšn^a, natürlich]. Вот здесь ты рис́уешь гóлову, здесь рúку.

Я не понимáю, почему́ ты шúтишь, - я не слепóй.

Natürlich. (Schau doch), hier zeichnest du einen Kopf, hier eine Hand.

Ich verstehe nicht, warum du scherzt, -ich bin nicht blind.

-Тогдá, я не понимáю,- говор́ит худóжник, -почему́ ты спра́шиваешь:

что ты рис́уешь?, а не **когó** ты рисуешь?

Also, (dann) verstehe ich nicht,-sagt der Maler,- warum du fragst:

was zeichnest du? und nicht: wen zeichnest du?

Vokabeln: (beachten Sie die vielen Formen auf -шь, die für die 2. Person Singular gelten; 2. Lektion Grammatik, Punkt 3)

сидéть *sitzen*; спра́шивать *fragen*

рисовáть *zeichnen* (я рис́ую *ich zeichne*, ты рис́уешь *du zeichnest*, он рис́ует *er zeichnet*)

в́идеть *sehen* (я в́ижу *ich sehe*, ты в́идишь *du siehst*, он в́идит *er sieht*)

протестовáть *protestieren* (я протест́ую *ich protestiere*, ты протест́уешь *du protestierst*, он протест́ует *er protestiert*)

конéчно *natürlich*

головá *Kopf*, голов́ы *des Kopfes*, головé *dem Kopf*, гóлову *den Kopf*

рукá *Arm, Hand*, руќи (nach Kehl-und Zischlauten steht nie ы, sondern и), рукé, рúку *den Arm*

шут́ить *scherzen* (я шуч́у *ich scherze*, ты шúтишь *du scherzt*, он шúтит *er scherzt*)

слепóй *blind*; тогдá *also*

худóжник, *Akk.:* худóжника *Maler* (bei Lebewesen ist der *Akk.* gleich dem *Genitiv*)

1. und 2. Deklination Plural

Die 2. Deklination **Singular** werden wir in der 4. Lektion besprechen. Da der Plural in der 1. und 2. Deklination übereinstimmt, werden wir ihn gleich in einer gemeinsamen Tabelle darstellen.

Aber beim **Plural** ist eigentlich nicht viel zu lernen. Wir wissen bereits, dass der 6. Fall bei **allen** Geschlechtern auf -ax ausgeht. Der 3. Fall endigt bei allen Geschlechtern auf -

ам bzw. -ям, der 5. Fall auf -ами, bzw. -ями bei weichen Wörtern (d.h. bei Wörtern, deren Stamm auf einen weichen Konsonanten ausgeht)

Merken: Alle Substantive haben in drei Fällen des **Plurals** identische Endungen: Im Dativ –ам (-ям), im Instrumental -ами (-ями), im Präpositiv –ах (-ях).

Der 4. Fall ist bei unbelebten Wesen gleich dem Nominativ, bei belebten gleich dem Genitiv. Man hat demnach nur den 1. und den 2. Fall zu kennen. Das aber ist auch kein Problem, da die männlichen und weiblichen Wörter im 1. Fall auf /i/ ausgehen, und zwar die harten auf ы, die weichen auf и. (ы und и sind zwei Varianten des Phonems - d.h. "i"-Lautes- /i/.)

Die Neutra gehen im 1. Fall (und auch im 4. Fall) auf -а/-я aus (wie im Griechischen). Beim 2. Fall (Genitiv) endigen die *harten* Maskulina auf -ов, harte Feminina und harte Neutra sind endungslos, vgl. das Beispiel общество neutr., hart, *Gesellschaft* im Anhang.

Der Genitiv der *weichen* Maskulina und Neutra geht i.a. auf -ей aus, die weichen Feminina begnügen sich mit ь zwecks Anzeige der Weichheit des vorausgehenden Konsonanten. (Dass wir gelegentlich einige Besonderheiten erwähnen müssen, ist selbstverständlich.) Hier ist die angekündigte Tabelle:

Plural der Substantive (1. und 2. Deklination)

	harter Stammauslaut			weicher Stammauslaut		
	mask.	fem.	neutr.	mask.	fem.	neutr.
Nom.	автобус-ы	ко́мнат-ы	слов-á	водител-и	недél-и	мор-я́
Gen.	-ов	ко́мнат	слов	-ей	-ь	-ей
Dat.	-ам	-ам	-áм	-ям	-ям	-я́м
Akk.	N/G	N/G	N/G	N/G	N/G	N/G
Instr.	-ами	-ами	-áми	-ями	-ями	-я́ми
Präp.	о -ах	о -ах	о -áх	о -ях	о -ях	о -я́х

Wichtig:

Die russischen Verben regieren nicht immer den Kasus, den wir vom Deutschen her erwarten. Z.B. verlangt *stören* den Akkusativ: er stört *den Bruder*. Das russische мешáть *stören* verlangt aber den Dativ (брату): он мешáет брату.

Beispiele:

Пассажи́ры сидят (*sitzen*) в вагоне-ресторáне.
Официáнт принóсит (*bringen*) пассажи́рам меню́.
На столáх стоят бутылки, стакáны и вáзы с цветáми.
Кто сидит в вагоне-ресторане? Пассажиры.
У когó они́ заказывают (*bestellen*) обéд? У официáнта.
Кому́ официáнт принóсит салат? Друзья́м. (друг *Freund*, друзья́ *Freunde*)
Когó друзья́ видят на перроне (*Bahnsteig*)? Проводникá.
(проводник *Schaffner*, *bei männl. Lebewesen ist der Akkusativ gleich dem Genitiv*,
vgl. художник, S.8)
С кем говорит проводник? Со студéнтами. (so läßt sich vor с leichter aussprechen
als einfach с.) О ком говорят проводники́? О пассажи́рах.

Übungen zur Grammatik

Das ist eine Zeitung (газéта).
Sieh da (вот)! unsere (на́ше) Anzeige.

(вот kann auch heißen *da ist*: вот стол, *da ist der Tisch*, oder auch *hier sind*: вот сáло и колбасá, *hier sind Speck und Wurst*, вот молоко́, а вот ма́сло, *das hier ist Milch*,
aber das dort ist Butter, usw.)

Das ist eine Zeitschrift (журнал).
Da ist ihr (ва́ша) Artikel!
Ваш муж [musch] и мой [majj] дéти ужé (*schon*) здесь [zd'es' hier]?
Я не знаю [znaju, *ich weiß*]
Wo sind sie?
Извините [izw'in'it'i, *verzeihen Sie*], я не знаю, где они.

Bitte phonetisch umschreiben:

продолжíteльность *Dauer*
представляет *er bietet*
бывший *ehemalig* (Partizip der Vergangenheit von б́ить *sein*)
полотéнцем *mit einem Handtuch*

Sie sollten sich einen Vorrat an *Redewendungen* zulegen, z.B. извините oder auch
здравствуйте [zdrast-wui-t'i] *guten Tag* (das erste *в* wird nicht ausgesprochen).
Eigentlich ist здравствуйте ein Befehl, ein Imperativ, von dem Verb здравствовать
sich wohlbefinden. Wenn wir sagen здравствуйте, so wünschen wir der Person, die
wir grüßen, dass es ihr wohlgehe. Da man здравствуйте zu jeder Tageszeit sagen
kann, bedeutet es auch *guten Morgen* oder *guten Abend*. Sehr nützlich ist auch die
Redewendung Как вы поживáете [pǎž 'wajitji]? *Wie geht es Ihnen?* Wörtlich fragen
Sie: *wie leben Sie?* Die Antwort ist immer Хорошó, спасíбо [spǎs'ibǎ]. *Gut, danke*.
Auch wenn Sie sich ganz miserabel fühlen.

я говорю по-английски и также ужé немно́го по-неме́цки.
Sprechen Sie auch Französisch (по-францúзски)? (Das *з* wird nicht ausgesprochen, es

wird von с verhärtet.)

Ja, ich spreche ganz gut (совсѐм непло́хо) Französisch.

Дава́йте отдохне́м! [^adächnjom]

Отлично! Спокойной но́чи!

[ät-l'ič'-n^a] [spā-koj-n^aj noč'í]

Lösungen:

Это газета.

Вот на́ше объявление.

Это журнал.

Вот ва́ша статья́.

Ihr Mann und meine Kinder (sind) schon hier?

ich weiß nicht.

Где [gd'e] о́ни [an'í]?

Verzeihen Sie, ich weiß nicht, wo sie sind.

pr^adälžít'íl'n^ast' (nach ж und ш wird и wie i bzw. wie kurzes ü ausgesprochen.

Unbetontes e lautet wie i.)

pr^tstáwl'aj't (man kann unbetontes e auch einfach durch i wiedergeben: prístáwljajit)

bifšij (ш kann nicht erweicht werden)

p^alät'äntsım oder p^alätjänts^üm (unbetontes e lautet wie i, und i nach ц wie i bzw. ü)

Ich spreche Englisch und auch schon ein wenig Deutsch.

Вы тоже [tož'e] говорите по-французски? [pāfrantsusk'i]

Да, я говорю по-французски совсем неплохо. [sāfs'äm n'iploch^a]

Komm, lass uns ausruhen.

Ausgezeichnet! Gute Nacht!

Lektüre

Наша мать.

naša mat'

Наша мать целый день работает:

naša mat' tsäl^üj d'en' rābot^aj't

утром она стряпает, а после обеда шьёт нам бельё.

utrām āna str'apāj't , a posl'e āb'ādā š-jot nam b'il'jo

Вечером она выслушивает уроки

w'eč'ir^am ona wıslušiwāj't urok'í

и помогаёт нам учить их.

i p^amāgaj't nam uč'it ich (ch wie in Bach)

Быучив уроки, мы пьём чай и ложимся спать.

wıuč'if urok'í , mı p'-jom č'aj i lāžüms'a spat'.

Übersetzung

Wörtliche Übersetzung:

Unsere Mutter.

Unsere Mutter (den) ganzen Tag arbeitet:

Am Morgen sie kocht, und nach dem Mittagessen sie näht uns Wäsche.

Abends sie hört ab (die) Aufgaben

und hilft uns, zu lernen sie.

Gelernt habend die Aufgaben, wir trinken Tee und legen uns schlafen.

Deutsche Übersetzung:

Unsere Mutter.

Unsere Mutter arbeitet den ganzen Tag:

Am Morgen kocht sie, und nach dem Mittagessen näht sie uns Wäsche.

Abends hört sie uns die Aufgaben ab

und hilft uns, sie zu lernen.

Nachdem wir die Aufgaben gelernt haben, trinken wir Tee und legen uns schlafen.

Erklärungen

In dieser kleinen "Geschichte" geht es vor allem um die Einübung der Ausspracheregeln. Die wenigen Vokabeln, die im Text und in den Übungen vorkommen, sind durchaus lernenswert. Denken Sie nur an ein Verb wie **рабóтать!** Also geben Sie sich einen Ruck!

цéлый день *den ganzen Tag*

стря́пает *sie kocht* (**стря́пать** *eine Mahlzeit kochen*)

выслу́шивает *sie hört ab* (**выслу́шивать** *abhören, abhören*)

помога́ет *sie hilft* (**помога́ть** *helfen*)

Вы́учив *gelernt habend* (nachdem -wir- gelernt haben) von **вы́учить** *erlernen*

Das einfache Verb **учи́ть** bedeutet *lehren* oder *sich einprägen*. In der 6. Lektion werden wir uns dem Problem des Lernens mit voller Hingabe widmen.

An dieser Stelle will ich Sie aber auf einen Trick hinweisen, den das Russische bereitstellt, um mit einem einzigen Wort den Inhalt eines ganzen deutschen Nebensatzes wiederzugeben. **Вы́учив** steht für den ganzen Nebensatz: *nachdem (wir) gelernt haben*. Man nennt diese spezielle Wortform ein **Gerundium** der Vergangenheit (oder noch unverständlicher: Adverbialpartizip des Präteritums oder auch Absolutiv).

Es ist ganz einfach, diese Form zu bilden: man streicht von der Vergangenheitsform (mask. sing.) das **л** weg und schreibt stattdessen ein **-в** bzw. **-вши**. (Bei den Verben, die

auf -ся endigen, muss man л durch -вшись ersetzen. Man kann auch einfach die Infinitivendung -ть durch -в, -вши oder -вшись ersetzen.

Man muss allerdings sagen, dass man ein Gerundium bzw. Partizip i.a. nur in der Schriftsprache antrifft, da es im täglichen Umgang als zu gekünstelt wirkt. Vgl. auch die Lektionen 7 u. 8, Grammatik.

Im Anhang treffen wir auf die Form **бывший** *ehemalig* (gewesen seiend). Es ist ein Partizip der Vergangenheit (Aktiv), wird aber nur noch als Adjektiv benutzt. Entsprechend wird das **Partizip** der Gegenwart **будущий** *sein werdend* nur als Adjektiv verwendet: *künftig*.

Dass wir auf Partizipien noch ausführlich zu sprechen kommen werden, ist ja wohl selbstverständlich, vgl. z.B. 7. Lektion.

ложим-ся lǎžim-s'а *wir legen uns ... спать schlafen*

Das с in der Endungspartikel -ся, -сь wird heutzutage erweicht ausgesprochen (früher -sa, mit hartem s).

Es gibt aber eine **Ausnahme**: с verschmilzt mit vorhergehendem т zu einem langen цц. D.h. т + ся wird hart wie ts:a ausgesprochen. Das gilt auch für den Infinitiv mit der Partikel -ся: боя-ть-ся wird wie [bǎja-ts:a] ausgesprochen. Nach der älteren Norm sprach man [bǎjat'-sa] mit s = β. Das а in -ts:a ist sehr flüchtig, etwa wie das e in *gewusst*. Man schreibt daher oft auch -ts:^a oder einfach -ts^a, bzw. ein auf dem Kopf stehendes e, also ə, statt des hoch gestellten а.

Bei Verben mit auslautendem -ся (bzw. -сь nach Vokalen) handelt es sich um sog. **reflexive Verben**, die sich auf die handelnde Person zurück beziehen: она моет *sie wäscht* (z.B. посуду *Geschirr*), aber она моется [mojits:a] *sie wäscht sich*. Dem 'sich' bei deutschen rückbezüglichen Verben entspricht im Russischen das angehängte -ся. (Der Infinitiv lautet мыться [mjts:^a] *sich waschen*.)

Reflexivverben sind *intransitiv*, das heißt, sie können kein Objekt im Akkusativ bei sich haben. Es gibt russische Reflexivverben, denen im Deutschen kein reflexives Verb entspricht. Z.B. смеяться *lachen*, учиться (чему) *lernen* (etwas). [smijats:a, učit's:a, č'imu]

Die rückbezüglichen Verben sind im Russischen viel häufiger als im Deutschen. Sie werden auch dazu benutzt, das **Passiv** zu bilden: газета читается [gaz'et^a č'itajits:a] *die Zeitung wird gelesen* (also eigentlich: die Zeitung liest sich).

Übungen zur Lektüre

- Meine Schwester (сестра́) arbeitet den ganzen Tag.
- Meine Schwester Katja auch (тоже) näht, sie näht ein Kleid.
- Катя всегда ([fs'igda], *immer*) помогает своей ([swǎjej, *ihrer*) маме.
- Каждый день она собирает (*sammelt*) на стол посуду.

- Вечером Катя иногда (*manchmal*) читает (*lesen*).
- Am Abend lernt (заниматься) Viktor viel.
- Маленький (*klein*) ребёнок (*Kind*) хочет спать.
- Мать часто смотрит телевизор? (смотреть *schauen*)
- Nein, sie mag kein Fernsehen schau. (любить *mögen, lieben*; она любит *sie mag*)
- Она ложится (спать) поздно ([*poznǎ*], *spät*).

Lösungen:

- Моя сестра работает целый день.
- Моя сестра Катя тоже шьёт, она шьёт платье.
- Kata hilft immer ihrer (eigenen) Mutter.
- Jeden Tag stellt sie das Geschirr auf den Tisch (wörtlich: *sammelt sie ...*).
- Abends liest sie manchmal.
- Вечером Виктор много занимается.
- Das kleine Kind will schlafen.
- Schaut die Mutter oft fern?
- Нет, она не любит смотреть телевизор.
- Sie geht spät zu Bett.

Anhang

Wurzel-Suffix- Endung

Die meisten russischen Wörter haben Endungen, deren Form davon abhängt, wie das Wort im Satz benutzt wird, d.h. sie hängt von der Funktion des Wortes im Satz ab. Wie in den meisten Sprachen lassen sich die russischen Wörter in Bestandteile zerlegen. Den veränderlichen Teil eines Wortes nennen wir **Endung** (weil er am Wortende steht). Der Teil, der die Grundbedeutung eines Wortes enthält, heißt **Wurzel**. Zwischen Wurzel und Endung kann noch ein Bestandteil stehen, der Affix oder auch Suffix genannt wird. Affix ist die allgemeine Bezeichnung für Präfix, Suffix und Infix.

Das Wort kann auch eine oder mehrere Vorsilben, Präfixe, haben. Die Kombination *Präfix+Wurzel+Suffix* nennt man den **Stamm** (stem, radical) des Wortes. Z.B. besteht das Verb **рас-сказ-ыва-ть** *erzählen* aus dem Präfix **рас**, der Wurzel **сказ**, dem Suffix **ыва** und der Endung **ть**, die den Infinitiv kennzeichnet. (Einige Infinitive haben einen Konsonanten vor der Endung und gehen auf **-ти** aus, nur wenige Infinitive haben die Endung **-чь**, z.B. **мочь** *können*.) Der Stamm **рассказ** allein bedeutet *Erzählung*.

Das Wort **уходить** *fortgehen* besteht aus dem Präfix **"у"**, der Wurzel **"ход"**, dem Suffix **"и"** und der Endung **"ть"**. Die Wurzel **ход** bedeutet *Bewegung*.

Jeder Stamm hat eine Wurzel. In dem einsilbigen Wort **стол** *Tisch* besteht der Stamm nur aus der Wurzel.

Wie das deutsche *Häus-chen* besteht sein russisches Äquivalent **дом-ик** nur aus Wurzel und Suffix. **-ик** bezeichnet wie auch **-chen** eine Verkleinerung. (Wir hatten oben das

Wort *провод-ник Schaffner*. Das Suffix *-ник* bezeichnet eine Person, *прóвод* ist die *Leitung*. Das Präfix *про-* findet sich sehr häufig, und es hat die Bedeutung von *durch*, etwa wie in *durchsetzen, durcharbeiten, durchführen*. Das Verb *про-водитъ* bedeutet *durchführen*. *водитъ* alleine bedeutet *führen, leiten*.)

Nicht jedes einsilbige Wort ist gleich der Wurzel. *Дал er gab* besteht aus der Wurzel *да-* und dem Suffix *-л*, das hier zur Anzeige der Vergangenheit dient. **Ein Wort kann sogar mehr als eine Wurzel haben.** *Парахóд Dampfer* besteht aus den Wurzeln *пар Dampf* und *ход Bewegung*, es ist also ein zusammengesetztes Wort.

Wenn wir sagen wollen *auf dem Dampfer*, so muss die Endung *-е* angefügt werden: *парахóд-е*. Früher gab's einmal die *Stettiner Dampfschiffgesellschaft*: *парахóд "Пру́ссия" Штеттíнского парахóдного óбщества*. Es ist die Rede vom *Dampfer "Preußen" der Stettiner Dampfschiffgesellschaft*.

Das Wort *óбщество* bedeutet *Gesellschaft* und wird natürlich vielseitig eingesetzt. Der Dampfer *Пру́ссия* legte die Strecke *Stettin-Sankt Petersburg* in 72 Stunden zurück, also in 3 Tagen. (*Санкт-Петербу́рг, б́ввший Ленингра́д das ehemalige Leningrad*. Das *zukünftige Leningrad* wäre: *бу́дущий Ленингра́д*.)

Übrigens finden wir im Deutschen wesentlich häufiger Wortzusammensetzungen als im Russischen. Denken Sie nur an die *Dampfschiffgesellschaft*, die im Russischen aus zwei Wörtern besteht, einem Adjektiv und einem Substantiv: *парахóдное óбщество*. Die *Eisenbahn* ist im Russischen "der eiserne Weg", *желе́зная доро́га*.

Beachten Sie auch die Zusammensetzung *Ленин-град*. Normalerweise benutzt man für *Stadt* das Wort *го́род*, aber in der Poesie und bei feierlichen Formulierungen benutzt man gerne das bulgarische *град* [grat], das auch der Kirchensprache angehört. *Петербу́рг* wird [p'it'irburch] oder auch [p'it'irburk] ausgesprochen.

Haben Sie vorhin nicht mit dem Gedanken gespielt, die Vokabeln *парахóд* mask. und *óбщество* neutr. einfach mal im Singular und Plural durchzudeklinieren? Tun Sie's! Sie müssen beachten, dass *óбщество* einen harten Stammauslaut hat: *-ств-о*, die Endung ist *о*. Der Genitiv Plural dieser Neutra ist endungslos, wie auch bei *сло́во*. Gen. Pl.: *слов der Wörter, óбществ der Gesellschaften*.

Lösungen:

	Singular		Plural	
Nom.	парахóд	der Dampfer	парахóды	die Dampfer
Gen.	парахóда	des Dampfers	парахóдов	der Dampfer
Dat.	парахóду	dem Dampfer	парахóдам	den Dampfern
Akk.	wie Nom.	den Dampfer	wie Nom.	die Dampfer
Instr.	парахóдам	durch den D.	парахóдами	durch die Dampfer
Präp.	о парахóде	vom Dampfer	о парахóдах	von den Dampfern

	Singular		Plural	
Nom.	óбщество	die Gesellschaft	óбщества	die Gesellschaften
Gen.	óбщества	der Gesellschaft	óбществ	der Gesellschaften
Dat.	óбществу	der Gesellschaft	óбществам	den Gesellschaften
Akk.	wie Nom.	die Gesellschaft	wie Nom.	die Gesellschaften
Instr.	óбществом	durch die G.	óбществами	durch die Gesellschaften
Präp.	об óбществе	von der G.	об óбществах	von den Gesellschaften

In об óбществе steht die Präposition o vor einem Vokal und lautet daher об.